



Wir fördern den ländlichen Raum



Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch die Europäische Union – Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und das Land Schleswig-Holstein
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Innovationsbüro EIP Agrar Schleswig-Holstein

Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein

Grüner Kamp 15-17

24768 Rendsburg

Tel: 04331 - 9453 -114

Mobil: 0049 - 152 -31799649

Fax: 04331 - 9453 -109

cketelhodt@lksh.de

Rendsburg, 06. Februar 2019

Rund-Mail Februar 2019

Sehr geehrte Projektpartner, liebe OG- Mitglieder, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen im EIP-Netzwerk,
hier finden Sie aktuelle Informationen für Lead-Partner und Operationelle Gruppen in Schleswig-Holstein.

Aktuelles:

- **2. EIP- Vernetzungstreffen in Schleswig-Holstein zur Kommunikation und Netzwerkarbeit in EIP-Projekten des 2. Call, am Donnerstag, 28. Februar 2019.**

Das 2. EIP- Vernetzungstreffen ist als ½ tägiger Workshop sowohl zum Informations- und Erfahrungsaustausch als auch als Fortbildung geplant. Als externe Referentin konnten wir die Journalistin Ulrike Hoffmeister gewinnen. Sie wird uns das Thema „Zielgruppengerechte Presstexte“ nahebringen. Sie können sich noch bis zum 18. Februar 2019 unter eip-agrar@lksh.de anmelden

- **Experten für die Mitarbeit in Focus-Gruppen gesucht:
The European Innovation Partnership on Agriculture and Sustainability
EIP-AGRI is about to start new Focus Groups**

Experts wanted for EIP-AGRI Focus Groups: deadline 11 February 2019

Do you have practical experience or specific knowledge on:

- Bee health and sustainable beekeeping
- Diversification opportunities through plant-based medicinal and cosmetic products
- Soil salinization
- Protecting agricultural soils from contamination
- Reducing antimicrobial use in poultry farming

Read the call text and apply for the five new Focus Groups (you can find the link to the application form in the PDF call text):

<https://mailchi.mp/eip-agri/newsflash-call-focusgroups-february2019?e=e857dbb435>

➤ **BMEL-Innovationsförderung, Bekanntmachung digitale Transformation**

Das Programm zur Innovationsförderung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) unterstützt Forschung und Entwicklung, Wissenstransfer und bessere Rahmenbedingungen für Innovationen in der deutschen Agrar- und Ernährungswirtschaft.

Zur Förderung der Entwicklung innovativer, international wettbewerbsfähiger Produkte, Verfahren und Leistungen auf Grundlage neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse ist eine neue Bekanntmachung auf der Internetseite der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) unter – <https://www.ble.de/innovationsfoerderung-bmel/> – eingestellt worden.

Im Rahmen der folgenden Bekanntmachung des BMEL können Skizzen eingereicht werden: Förderung von Innovationen für die digitale Transformation in der Lebensmittelwirtschaft (Einreichungsfrist: 23.05.2019, 24:00 Uhr)

Die Veröffentlichung der genannten Bekanntmachung über den Bundesanzeiger erfolgte am 23.01.2019. Weitere Informationen finden Sie unter www.ble.de/innovationsfoerderung-bmel/

Abrechnung und Verwaltung:

➤ **Nächster Abrechnungszeitraum im März**

Hier finden Sie aus gegebenem Anlass Hinweise zur Verwaltung von EIP-Projekten. Wir bitten Sie, für die Abrechnung Folgendes zu beachten:

- Bitte vereinbaren Sie im März **frühzeitig Termine** für Beratung, Besprechung und Abgabe der Auszahlungsanträge mit dem Innovationsbüro.
- Die **Rechnungsblätter** müssen bitte vollständig ausgefüllt werden. Es dürfen keine Positionen frei, und die Spalten/Zeilen nicht verändert werden.
- Bitte benutzen Sie zukünftig ausschließlich die überarbeiteten **Stundenzettel** von unserer Website. Dort können getrennt nach Administration und Projektdurchführung „Projekt-Stunden“ eingetragen werden.
- In Statusberichten, sowie in Protokollen der OG-Sitzungen müssen die **Tätigkeiten der Landwirte** explizit dokumentiert werden. Aufgrund der entscheidenden Rolle der Praktiker für die EIP-Förderung, werden zukünftig die geplanten Arbeitspakete bzw. Tätigkeiten auf den Betrieben bei Prüfungen im Focus stehen. Die Fragen „Nehmen alle Kooperationspartner Ihre festgelegten Aufgaben wahr? Gab es eventuell Verzögerungen, wenn ja warum?“ sollten aus dem Statusbericht ersichtlich sein.
- Wir hängen das aktuelle Rechnungsblatt, die Erläuterungen zum Ausfüllen des Rechnungsblattes, den Vordruck des gültigen Stundenzettels und einen **aktualisierten Vordruck** für den Statusbericht an diese Rund-Mail an!
- Sie finden die genannten Formulare auch auf unserer Homepage www.eip-agrar-sh.de
- **Bei Fragen zu EIP wenden Sie sich bitte immer zuerst an das Innovationsbüro.**

Termine/ Veranstaltungen:

➤ DVS-Schulungsveranstaltung

Mehr als Kärtchen – neue Wege in der Beteiligung.

Die Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume (DVS) lädt Sie am 12. und 13. März 2019 herzlich nach Gotha ein. Die Schulungen sind auf maximal 20 Personen (pro Schulung) begrenzt. Anmeldefrist ist der 18. Februar 2019.

Anmelden können Sie sich auf der Website: www.netzwerk-laendlicher-raum.de/beteiligung. Hier finden Sie auch weitere Informationen zu Organisatorischem und den Inhalten der Schulungen.

➤ DVS-Transferbesuch „Stallbau & Tierwohl“ am 27./28. März im Umkreis von Gießen

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Bundesverband der gemeinnützigen Landesgesellschaften (BLG) statt.

Die Exkursion führt zu Betrieben, die sich in der Schweine-, Geflügel und Rinderhaltung durch besonders artgerechte Haltung auszeichnen und diese durch ihr jeweiliges Vermarktungskonzept auch gegenüber dem Verbraucher in Wert setzen.

Näheres entnehmen Sie bitte dem angehängten Programm.

Bitte melden Sie sich ausschließlich online unter folgendem Link an:

<https://www.netzwerk-laendlicher-raum.de/stallbau>

Anmeldeschluss ist der 5. März. Hier finden Sie auch weitere Informationen zur Anreise und Übernachtung. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei, die tragen An- und Abreisekosten nach Gießen sowie die Übernachtung.

Die Veranstaltung richten sich vor allem an Landwirtschaftliche Berater, Landwirte, Verbraucherschützer, Tierschützer, Baugenehmigungsbehörden und Vertreter von Kommunen, sowie Vertreter der Agrarverwaltung und -verbände, aber auch an Regionalmanager. Die Anzahl der Plätze im Bus ist begrenzt, die Vergabe erfolgt in Reihenfolge der Anmeldung. Nach Ablauf der Anmeldefrist, erhalten Sie eine Anmeldebestätigung.

➤ **Einladung zur Tagung**

„Perspektiven für den Ökolandbau – Sorten und Rassen für die ökologische Landwirtschaft“ am Montag, 25. Februar 2019 um 9:00 Uhr in der Halle der Landwirtschaftskammer in Rendsburg, NORLA-Gelände.

Die Fach-Tagung zeigt aktuelle Perspektiven des Ökolandbaues auf, bietet Informationen und Gelegenheit zum Austausch. https://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/BNUR/Service/Veranstaltungen/veranstaltungen_no.de.html?ter_tin_nr=835702&ter_site_nr=2&ter_action=detail&typ=socket&cal_monat=02&cal_jahr=2019&ter_subaction_send=gesamt

Nach der Eröffnung mit einem agrarpolitischen Impuls durch Landwirtschaftsminister Jan Philipp Albrecht geht es um den Schwerpunkt „Sorten und Rassen für die ökologische Landwirtschaft“. Schriftliche Anmeldung mit der **Anmelde-Nr. 2019-03** unter anmeldung@bnur.landsh.de.

➤ **Agroforsttag am 27.02.2017 auf Gut Rixdorf von 13 bis 15, 24306 Lebrade, Festscheune**

Dort sollen neben der EIP-Projektvorstellung „Nachhaltige Biomassenutzung“ (siehe auch [http://www.eip-agrar-sh.de/eip-innovationsprojekte/projektetails/?tx_wgeipinnovationsprojekte_pi1\[innovationsprojekt\]=16&tx_wgeipinnovationsprojekte_pi1\[action\]=show&tx_wgeipinnovationsprojekte_pi1\[controller\]=Innovationsprojekt&cHash=59b913a25970e274a625fb48a973077a](http://www.eip-agrar-sh.de/eip-innovationsprojekte/projektetails/?tx_wgeipinnovationsprojekte_pi1[innovationsprojekt]=16&tx_wgeipinnovationsprojekte_pi1[action]=show&tx_wgeipinnovationsprojekte_pi1[controller]=Innovationsprojekt&cHash=59b913a25970e274a625fb48a973077a)) und dessen Ergebnisse in Bezug auf Holzertrag und Ökologie auch Vorführungen stattfinden und natürlich reger Informationsaustausch betrieben werden.

Bitte melden Sie sich bis 16.02.2019 bei Eiko Thiessen ethiessen@ilv.uni-kiel.de an.

Öffentlichkeitsarbeit und Wissenstransfer:

➤ Artikelserien zu EIP-Projekten

Die Artikelserie „**Neue EIP-Projekte stellen sich vor**“ ist erfolgreich im Bauernblatt Schleswig-Holstein angelaufen. Bis Ende März stellen wir alle drei Wochen die neuen EIP- Projekte in Kurzartikeln vor. Den aktuellen „Artikelfahrplan“ hängen wir dieser Mail noch einmal an. Die bisher erschienenen Artikel finden Sie alle auf unserer Homepage unter Archiv / Pressemitteilungen und bei den jeweiligen Projekten.

Die zu Ende gehenden, bzw. abgeschlossenen EIP-Projekte werden in loser Reihenfolge in umfangreichen Artikeln unter „**EIP aktuell**“ oder mit Berichten von Abschlussveranstaltungen über ihre Innovationen und Projektergebnisse berichten. Auch diese Artikel finden Sie auf unserer Website.

Mit herzlichen Grüßen aus dem Innovationsbüro EIP Agrar in Rendsburg,



Carola Ketelhodt



Ulrike Duchâteau

P.S. Bitte leiten Sie die Informationen an Mitglieder Ihrer Operationellen Gruppe und an weitere Interessierte weiter. Vielen Dank!